

Gräbersegunq der verstorbenen Benediktiner

Von Andrea Korte-Böqer

9. November 2025, 08:00

Eine schöne Tradition ist es, eingeführt durch unsere Karmeliten auf dem Michaelsberg, am Samstag nach Allerheiligen die Gräber der verstorbenen Benediktiner zu segnen. Mit dabei immer die Vorsitzende unseres Vereins mit einem großen Strauß langstieliger Rosen, mit denen jedes Grabkreuz einen Grußschmuck erhält. Im herrlichen Sonnenschein, auf dem gut gepflegten Gräberfeld, nannte P. Rockson den Namen des dort Beerdigten, segnete mit Weihwasser und sprach dann seinen Segensspruch. Den Abschluss machte der Rosengruß, 49 Mal ein frommes Gedenken. RIP -Requiescat in pace. Ruhe in Frieden - Amen